



Regen in der Küche

Geht nicht? Doch, aber nur (und zum Glück!) ganz klein. In der Natur entsteht Regen durch Verdunsten von Wasser zu Wasserdampf, der dann wieder zu Wolken und schließlich Regen "kondensiert". Das meint, dass sich die Teilchen des unsichtbaren Wasserdampfes zu Wassertropfen verbinden, die irgendwann, wenn sie schwer genug sind, wieder auf die Erde fallen. Hagel ist dann einfach dasselbe mit Eiskörnern statt Wassertropfen.

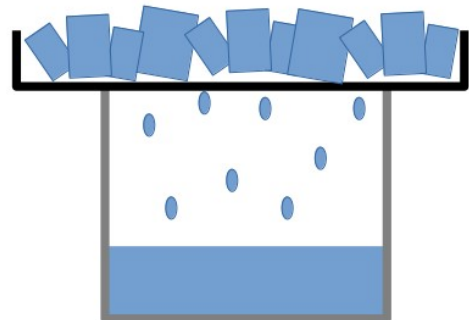
Wir können das in der Küche nachstellen und brauchen dafür nur etwas Wasser, das verdunstet und weiter oben wieder kondensiert. In der Natur enthalten die Ozeane der Erde natürlich kein kochendes Wasser, das kann auch verdunsten, wenn es kühler ist, dann dauert es aber länger.

Du brauchst:

- Etwas kochendes Wasser (sei vorsichtig damit!)
- Ein dickwandiges Glas (z.B. ein Einweckglas)
- Eiswürfel in einer kleinen Schale, z.B. eine kleine Backform

Und so geht's:

Lege die Eiswürfel in die Schale. Fülle etwas kochendes Wasser in das Glas und stelle die Schale obendrauf. Nach einiger Zeit kondensiert das verdunstende Wasser und es bilden sich Tröpfchen, die als "Regen" ins Glas zurückfallen.



KaLi Schlaufuchs ist auf Deine Beobachtungen und Antworten gespannt, die Du in Dein Forscherprotokoll einträgst und dann an KaLi Schlaufuchs schickst:

frage@kali-schlaufuchs.de